

Mit dem Alpenverein unterwegs in grandioser Bergwelt

Powerskifahren in Disentis

Vom 09. – 11.03.2018

Teilnehmer: 11 Personen

Tourenführer: Doris Braun und Hans Schmider



Für Disentis, Sedrun und Andermatt gibt es einen gemeinsamen Skipass. Damit wurde ein riesiges Freeride-Gebiet erschlossen. Am ersten Tag starteten wir in Disentis mit seinen beiden großen wilden Talabfahrten mit jeweils rund 1.500 Höhenmetern. Da der Wetterbericht für den ersten Tag das beste Wetter vorhergesagt hatte, entschieden wir uns gegen Ende des Tages noch in die berühmte Abfahrt Val Stream einzusteigen.

So begannen wir gegen 15:30 Uhr mit dem Aufstieg zur Alutscharte. Die letzten senkrechten Meter mussten über eine Stahlleiter bezwungen werden. Auch der Abstieg erforderte Schwindelfreiheit. Mancher Teilnehmer hatte dabei ordentlich Adrenalin im Blut. Alle Mühe wurde jedoch mit dem wunderschönen Val Stream mit seinen großartigen Hängen und dem hochalpinen Charakter entschädigt. In Sedrun angekommen nahmen wir den Zug zurück nach Disentis. Gegen 19:00 Uhr ging ein anstrengender aber schöner Tag zu Ende.

Am Folgetag starteten wir mit der Zugfahrt nach Sedrun. Mit Liften und weiteren Abfahrten kamen wir bis nach Andermatt auf den Gemsstock. Ein Highlight war die Abfahrt durch das große Felsental bis nach Andermatt. Die Abschluss Route führte uns vom Sessellift oberhalb des Oberalpstockes direkt hinunter nach Tschamut. Mit dem Zug fuhren wir wieder zurück.

Für den dritten und letzten Tag was schlechtes Wetter vorhergesagt. Niederschläge bis auf ca. 2.000 Meter. Wir konzentrierten uns deshalb auf unser Disentis. Trotz teils bescheidener Sicht und Regen im unteren Teil der Abfahrten, durchfahren wir die beiden grandiosen Talabfahrten nach Disentis.



Text/Foto: Hans Schmider

